

Billos Enigma vom 1. November 2013: Geheimer Zunftbrauch

Frage von Georg Birkner: Die «Geheime Zunft zu Köhlern» aus Basel feiert jedes Jahr am Tag der Taufe des Herrn (dem 1. Sonntag nach Dreikönig) einen Brauch. Was tun die Köhler an diesem Tag?					Punkte für verführte Antwortende	Punkt für Antwort mit max. 160 Zeichen	Punkt für den schnellsten Vorschlag	Punkt für die schnellste Antwort in Runde 2	Punkte für richtig erratene Antwort	Extrapunkt vom Spielleiter für originellsten Vorschlag	TOTAL Punkte
Runde 1	Runde 2				1	je 1	je 1	1	je 2	1	
Antwortvorschläge	Autoren		Ratende								
A Die Stadtköhler fahren im Gedenken an die Kantonsteilung (1830) nach Gelterkinden und bauen in offener Missachtung der BL-Kantonssouveränität einen Kohlemeiler.	Walter Helbling		Eckart Droessler Anina Va Regula Horner Andreas C. Braun		12	1	1				14
B Die Geheime Zunft feiert jedes Jahr am 1. Sonntag nach den Dreikönigen die Taufe des Herrn, indem sie alle zusammen in den Rhein pissen als Symbol der Taufe.	Maria Walther		Martin Brasil Walter Helbling		6						6
C Sie feiern noch heute den Abschluss Zwinglis an ihrer Universität im Jahre 1506. Der Titel seiner Magisterarbeit lautete: «De rerum carbonariorum basiliensis».	Andreas C. Braun										0
D Einen Köhler nehmen sie auseinander, wälzen sich im Staub, um dann geschwärzt und unkenntlich die Kohlestückchen als Glücksbringer in der Stadt zu verteilen.	Anina Va		Katja Jent Olivier Flechtner Lois Seidl Eva Eliassen Vecko		12						12
E Sie stellen in einem Ritual die Weihnachtsbäume der Basler in einer Reihe auf und legen Feuer an den ersten Baum, so dass ein Baum nach dem anderen verbrennt.	RICHTIG										0
F Sie tranken alle «heiligen Wein» aus Messingbechern. Was das für ein Wein war ist unbekannt, da Zunft geheim.	Martin Brasil					1					1
G	Katja Jent							1			1

Kommentare zu Runde 1

Kommentare zu Runde 2

von Anina:

gehe mit Antwort A.. Kantönligeist passt – wie die Faust aufs Auge – zur Schweizer Geschichte ;-)

von Regula:

Antwort A, sehr typisch für die früheren Streitigkeiten und heutigen Sticheleien zwischen Baselland und Baselstadt :-).

von Eva:

Ich tippe auf D). Vermutlich müsste es aber heissen "sie nehmen einen Meiler auseinander", denn in einem Köhler werden sie kaum Kohlestückchen finden ...

von Georg:

Wunderbar. Die von den anderen erfundenen Bräuche sind ja noch lustiger als der «richtige», der plötzlich recht spröd klingt ;-). Ich werde mir das eine oder andere merken!

Kommentar des Spielleiters:

Einmal mehr geht die richtige Lösung leer aus. Aber diesmal ist es nicht nur eine Antwort, die viele Spielende in die Irre führt, sondern gleich zwei Antworten verführen je vier Personen.

Gewonnen hat Walter, weil er als erster eine Antwort vorschlug und erst noch im Rahmen der erlaubten 160 Zeichen blieb. Allerdings dauerten dann seine Recherchen in Palermo auf der Suche nach einer neuen Rätselfrage länger, weshalb er gerne einwilligte, als die Schiedsrichterin sich anerbote, diese Aufgabe für einmal zu übernehmen.

Gewonnen haben aber auch alle Antwortvorschlagenden zusammen, wenn der Rätselautor die erfundenen Antworten für lustiger hält als seine eigene!